

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Arnsdorf,

„Nach meiner Erfahrung wird Demokratie am besten in den Gemeinden gelehrt, weil dort die praktische Arbeit und das Ergebnis einer Abstimmung unmittelbar sichtbar wird.“ Dieser Aussage Konrad Adenauers kann ich nur zustimmen. Und damit möchte ich Sie erneut dazu motivieren - Kommen Sie zu unseren Gemeinderats- und Ausschusssitzungen! Stellen Sie Ihre Fragen, beteiligen Sie sich an der Zukunft unserer Gemeinde. Machen Sie Vorschläge, seien Sie kritisch und bringen Sie sich ein. Sie können die Arbeit und die Abstimmungen unserer Gemeinderäte verfolgen. Diese werden also unmittelbar sichtbar. Die Gemeinde- und Ortschaftsräte sind die von Ihnen gewählten Vertreter, welche Sie am 09.06.2024 für die kommenden fünf Jahre wählen. Denn an diesem Wahlsonntag finden neben Kreistag- und Europawahl auch die Wahl des neuen Gemeinde- und Ortschaftsrates statt. Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr.

Ja, da sind wir bereits im Juni 2024 angekommen, die erste Jahreshälfte ist fast vorbei. Die Sommerferien stehen vor der Tür. Unsere Schüler schreiben die letzten Arbeiten, bevor die Zeugnisse am 19.06.2024 ausgehändigt werden. Herr Weinert, der neue Direktor der Oberschule Arnsdorf, wird somit erstmalig die Zeugnisse für seine Schule, bisher noch am Standort Großröhrsdorf, unterschreiben. Dass er seit 01.03.2024 Direktor der Oberschule Arnsdorf ist, berichtete ich bereits im März 2024.

Doch bevor wir uns gemeinsam in die Sommerferien verabschieden, möchte ich unbedingt noch über Vergangenes und Aktuelles berichten sowie eine kleine Vorausschau wagen.

Bei unseren Ortfeuerwehren war richtig was los. Ob am 30.04.2024 mit dem jährlichen Maibaumstellen am Gerätehaus der FFW Kleinwolmsdorf, der 20. Tag der offenen Tür am 04.05.2024 der FFW Fischbach oder das jährliche Angrillen der FFW Arnsdorf am 11.05.2024. Die Jugendfeuerwehren betreuten und zeigten verschiedenste Aktionen und brachten ihr Ehrenamt unseren Bürgerinnen und Bürgern näher. Es wurden u.a. Löschangriffe und Erste-Hilfe-Maßnahmen vorgeführt, das Vorgehen bei Alarmierung des First Responders dargestellt und es konnte die Technik bestaunt werden. Auch Rundfahrten mit der Feuerwehr wurden angeboten. Die FFW Wallroda veranstaltete ein Kinderfest zum Kindertag am 01.06.2024. Auch da gab es viele Stationen und Technik zum Bestaunen und Anfassen für Groß und Klein. Ganz besonders möchte ich hier die Jugendfeuerwehren in den Fokus bringen und mich bei euch für euer Ehrenamt und euren Einsatz bei den Festen bedanken. Es sei in diesem Zusammenhang auch noch eins zu berichten: Die Jugendfeuerwehr Fischbach und Kleinwolmsdorf werden beim Rödertalpokal in der Disziplin Gruppenstafette teilnehmen. Ausrichter der Veranstaltung ist die FFW Ottendorf-Okrilla. Ich danke unseren Ortswehren für ihr Engagement bei der Kinder- und Jugendarbeit. Spitze, dass ihr unseren Nachwuchs fördert und den Kids stets zur Seite steht. Ergänzend zu den vergangenen Veranstaltungen, soll das anstehende Kinder- und Familienfest am 08.06.2024 des Kulturvereins Arnsdorfer Land e.V. in Fischbach nicht unerwähnt bleiben. Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen und angenehmen Familientag!

Auch vom Clubgelände des „Road Eagle MC Arnsdorf“ gibt es Einiges zu berichten. Der Motorradclub lud zum traditionellen Hexenfeuer am 30.04.2024 ein. Es wurde wie immer Einiges für alle Altersklassen geboten. Darüber hinaus stellten die Biker Ende Mai 2024 wieder ein erstklassiges Rock-Event auf die Beine. Die sogenannten „Raindays“. Es war das 37. Motorradtreffen in Kleinwolmsdorf, welches wiederum dutzende Besucher anzog. Viele Bands, u.a. aus Spanien, brachten Stimmung in das große Festzelt. Am Samstag, d. 24.05.2024 gab es Action pur! Es fand der 12. EAGLE CUP im legendären Unimotorcycle Drag Race statt. Das ist wirklich großartig, was ihr auf die Beine stellt. Chapeau!

Weniger actionreich aber nicht weniger wichtig zu erwähnen sind unsere Informationen aus dem Bauamt. Sowohl zur Bürgerversammlung als auch zu den Gemeinderatssitzungen informierten wir über den aktuellen Stand der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED. Ich freue mich, Ihnen

mitzuteilen, dass wir die ersten Straßenzüge fertiggestellt haben. Es handelt sich dabei um das Oberdorf, Hauptstraße, Niederstraße und die Stolpener Straße bis zum Gewerbegebiet. Wir verbrauchen dadurch weniger Strom und die Straßenbeleuchtung kann in diesem Bereich wieder komplett eingeschaltet werden. Neben Beschwerden wegen zu geringer Beleuchtung, erreichten uns nach der Umrüstung auf LED auch Beschwerden, dass wir die Straßen zu stark beleuchten würden. Dies geschah mit dem Hintergrund, dass die Beleuchtung schädlich für Insekten sei. Deshalb möchten wir Ihnen mitteilen, dass es sich um LED-Leuchten mit einer Lichtstärke bis zu 3.000 Kelvin handelt, welche Insekten nicht mehr so stark anzieht. Weitere Straßenzüge werden folgen.

Im letzten Bericht informierte ich über die Havarie auf der Karl-Liebknecht-Straße / Karswaldstraße. Die Baumaßnahme wurde abgeschlossen und der Regenwasserkanal umgebunden. Im Zuge dessen erfolgte die Erneuerung des Weges zum Eingang des Karswaldbades durch den Bauhof. Dabei konnte die Neigung zum Eingang etwas abgeflacht werden, außerdem wurden zwei Behindertenparkplätze geschaffen.

Unser Bauhof unterstützte ebenso bei der Aufstellung der Bücherzelle in Fischbach, in dem sie das Fundament dafür erstellten. Herzlichen Dank an alle Mitwirkende für das Entstehen dieses öffentlichen Bücherschranks.

Am 30.04.2024 waren unsere Bauamtsleiterin und ich bei einem Termin im Bahnhof Dresden Neustadt, um uns nach dem aktuellen Stand des barrierefreien Ausbaus unseres Bahnhofs zu erkundigen. Leider hat sich an dem Sachstand zum Ausbau kaum etwas geändert. Die erhobenen Aus- und Einstiegszahlen liegen weiterhin unter den Vorgaben zum Ausbau der Barrierefreiheit und somit wird der Ausbau immer noch erst im Zuge der Elektrifizierung der Bahnstrecke in Aussicht gestellt. Die Bahn hat uns in versprochen zu prüfen, ob es wenigstens möglich ist eine Radschiene auf die Treppen anzubringen. Ich werde das Thema nicht aus den Augen verlieren und weiterhin Gespräche führen, den Ausbau zu priorisieren.

Sehr wichtig zu erwähnen ist auch die anstehende Baumaßnahme des Landkreises auf der Kreisstraße K 9256. Es wird vom 24.06.2024 bis 12.07.2024 zu einer teilweisen Vollsperrung im Kreuzungsbereich Ernst-Thälmann-Straße / Bahnhofstraße / Hauptstraße kommen. Grund dafür ist die Verlegung des Fußgängerüberweges. Der aktuelle „Zebrastreifen“ wurde damals nicht korrekt angelegt. Dieser muss nun abgefräst werden. Der Landkreis wird deshalb eine Fahrbahnerneuerung und Schachtabdeckungen vornehmen. Das Bauunternehmen wird diesbezüglich noch informieren. Eine Umleitung wird ausgewiesen werden.

Freudig kann ich berichten, dass die Gemeindeverwaltung dieses Jahr die Kita „Am Karswald“ bei der Baumpflanzung im Karswaldbad finanziell unterstützte. Am 15.05.2024 pflanzten die Vorschüler zwei Ahornbäume. Dies ist eine schöne Erinnerung für unserer Kleinsten an die schöne Kindergartenzeit.

Wie ich bereits im ersten Quartal informierte, arbeiten wir derzeit an der neuen Abwassersatzung. Wir werden dabei durch eine externe Kommunalberatungsgesellschaft unterstützt, welche die Gebührenvoraus- und Nachkalkulation der Abwasserbeseitigung erstellt. Diese wurde den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses Anfang Mai 2024 in einer nichtöffentlichen Sitzung durch die Verwaltung vorgestellt. Die Ausschussmitglieder stellten viele Fragen und baten noch um gewisse Zuarbeiten. Somit gab es noch Hausaufgaben für die Verwaltung. Am 29.05.2024 folgte dann in der Gemeinderatssitzung eine öffentliche Beratung mit den Gemeinderäten und der Verwaltung. Ein Beschlussvorschlag zur Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung wird in der zweiten Jahreshälfte dem neu gewählten Gremium vorgelegt werden. Der Beschluss wird auch öffentlich über das Amtsblatt und auf unserer Homepage bekannt gegeben werden.

Und wenn ich einmal die Gemeinderatssitzung am 29.05.2024 angerissen habe, informiere ich gern auch darüber noch ein wenig. Es war die 54. GR-Sitzung und auch die letzte Sitzung der Legislatur-

periode der Gemeinde- und Ortschaftsräte. Neben der Beratung zum Thema Abwasser standen viele weitere wichtige Themen auf der Tagesordnung. Unter anderem die Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2024. Nach zweimaliger öffentlicher Auslage, vielen Beratungen und teils hitzigen Debatten sowie der Ablehnung des Haushaltes 2024 durch den Gemeinderat am 27.03.2024, freue ich mich sehr, dass wir uns fraktionsübergreifend auf einen Kompromiss in der Haushaltssatzung einigen konnten. In die Haushaltssatzung wurde ein sog. Sperrvermerk für den Eigenanteil der Gemeinde zur Erstellung eines Bebauungsplans des Gewerbegebiets in der Satzung aufgenommen, welcher nur durch einen Gemeinderatsbeschluss aufgehoben werden kann. Am 29.05.2024 wurde daraufhin der Haushalt 2024 einstimmig positiv beschlossen. Ich bin wirklich sehr froh darüber! Übrigens haben wir bereits mit der Planung für den Haushalt 2025 begonnen. Die Mittelanforderungen erfolgten bereits an die Fachämter. Diese werden uns bis Ende Juli 2024 ihre Budgets zur Verfügung stellen, damit die Kämmerei den Haushaltsplan für das Folgejahr erstellen kann.

Wussten Sie schon, dass in Arnsdorf ab sofort auch Naturtrauungen stattfinden dürfen? Auch dies wurde in der 54. GR-Sitzung beschlossen. Der Gemeinderat widmete öffentlich-rechtlich die Wiese an „Walters Teichen“ in Kleinwolmsdorf an der Dittersbacher Straße. Wir wollen damit den Wünschen der Brautpaare entsprechen und können nun noch naturnaher Trauungen anbieten.

Wie ich schon erwähnte, war es die letzte Gemeinderatssitzung der Legislaturperiode der Gemeinde- und Ortschaftsräte, weshalb ich diesmal zur Sitzung mit anschließenden Grillerchen ins Karswaldbad einlud. Alle Fraktionen und die Verwaltung konnten nochmal in angenehmer Atmosphäre ins Gespräch kommen. Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals herzlich bei allen Gemeinde- und Ortschaftsräten für die Jahre der guten Zusammenarbeit bedanken. Nicht immer waren wir einer Meinung, haben diskutiert und Kompromisse geschlossen. Aber das gehört eben dazu, denn eins sollten wir nie vergessen: Es geht um unser Dorf und unsere Ortsteile, welche wir erhalten und entwickeln wollen. Ebenso bedanke ich mich bei den fleißigen Helfern des Karswaldbadvereins, die an dem Abend unterstützten. Ich wünsche dem Karswaldbadverein viel Erfolg und allen Besuchern viele freudige Stunden beim Badfest. 90 Jahre Karswaldbad Arnsdorf – Das ist ein Grund zu feiern! Schön, dass es euch gibt!

Am Anfang meines Berichts betonte ich die Wichtigkeit der Beteiligung an der Zukunft unserer Gemeinde. Im Namen des Landrates Udo Witschas lade ich Sie herzlich zu einem Bürgergespräch in das Dorfgemeinschaftshaus Fischbach ein. Der Gesprächsabend findet am 13.06.2024 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr statt. Unter dem Titel „Auf ein Wort“ möchte er mit den Bürgerinnen und Bürgern über die Themen, die Sie bewegen, ins Gespräch kommen. Nehmen Sie diese Chance wahr und folgen dieser Einladung. Ich würde mich sehr freuen, Sie vor Ort begrüßen zu dürfen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer. Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Frank Eisold

